

WIR SIND JETZT HIER.

Zusammen ankommen

Filmvorführung und Diskussion

Donnerstag, 04.07.2024, 16.00-19.00 Uhr

Ratssaal des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen



KREISSTADT
NEUNKIRCHEN



INTERNATIONALE
FRAUEN-KOCH-GRUPPE
NEUNKIRCHEN

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG
Regionalbüro
Rheinland-Pfalz/Saarland

Im Jahr 2024 steht die Debatte um Migration wieder im Zentrum politischer Diskurse. Jungen Männern aus Syrien oder Afghanistan, Somalia, Eritrea oder dem Irak wird immer wieder eine besondere Rolle zugeschrieben: Seit 2015 werden sie immer wieder zur Projektionsfläche für alle, die Zuwanderung skeptisch oder ablehnend gegenüberstanden. Mit ihnen begründete man Abschottungspolitik, aber auch plumpen Rassismus. Nicht selten gilt ihre Präsenz in öffentlichen Räumen als Bedrohung für die lokale Sicherheit.

Zugleich wurde viel häufiger über sie gesprochen als mit ihnen – und da setzt der Film „Wir sind jetzt hier“ an. Sieben junge Männer erzählen vom Ankommen in Deutschland: Von lustigen und beglückenden Momenten und von Momenten tiefster Verzweiflung. Sie erzählen von ihren Ängsten uns wie mit ihnen umgegangen sind. Sie erzählen von Rassismus und von der

Liebe. Ihre Geschichten lassen die Zuschauer_innen teilhaben an den emotionalen Turbulenzen, die eine Flucht fast immer nach sich zieht. Die Geschichten übers Ankommen erzählen zugleich viel darüber, was es auch in den nächsten Jahren noch braucht, damit Integration gelingt – und nicht nur von denen, die ankommen.

Zusammen mit der Internationalen Frauen-Kochgruppe Neunkirchen, der AG „Subjektives Sicherheitsgefühl“ sowie der Gleichstellungsbeauftragten in Neunkirchen lädt die Friedrich-Ebert-Stiftung zum Filmgespräch ein. Wir besprechen, ob und inwiefern sich das Stadtbild Neunkirchens verändert hat und wie es gelingen kann, das Sicherheitsgefühl von Frauen nachhaltig zu verbessern. Welche Austauschmöglichkeiten braucht es, um ein gutes Zusammenleben zu stärken?

DAS ERWARTET SIE AN DEM ABEND:

16:00 Uhr „GET TOGETHER“ IM RATHAUSINNENHOF
Bewirtung durch die Internationalen Frauen-Kochgruppe Neunkirchen

17:00 Uhr HALLO!

Juliana Albuera-Hanoumis, Friedrich-Ebert-Stiftung, Pädagogische Assistentin des Regionalbüros Rheinland-Pfalz / Saarland

Filmvorführung: „Wir sind jetzt hier“ Geschichten über das Ankommen in Deutschland (Dokumentarfilm Deutschland 2020)

danach:

Im Gespräch mit Jörg Aumann, Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, **Annette Pirrong**, Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen, **Niklas von Wurmb-Seibel**, Filmproduzent, **Hussein Al Ibrahim**, Protagonist sowie **Ulrike Heckmann**, Internationale Frauenkochgruppe Neunkirchen und dem Publikum

Moderation: Mara Brinkmann, Prozessmoderatorin, Mediatorin und Workshopleiterin

19:00 Uhr SOMMERLICHER AUSKLANG

Eine Veranstaltung der Internationalen Frauen-Kochgruppe Neunkirchen, der AG „Subjektives Sicherheitsgefühl“ sowie der Gleichstellungsbeauftragten in Neunkirchen und dem Regionalbüro Rheinland-Pfalz/Saarland der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist per [Link](#) oder Mail an mainz@fes.de möglich.

Ort der Veranstaltung: Ratssaal des Rathauses,
Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Juliana Albuera-Hanoumis und Bianca Maiocchi

Friedrich-Ebert-Stiftung

Regionalbüro Rheinland-Pfalz / Saarland

Große Bleiche 18 – 20, 55116 Mainz

Telefon 06131 960670

Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden. Bei Fragen zur Barrierefreiheit stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Datenschutzhinweis:

Die Anmeldedaten werden von der Friedrich-Ebert-Stiftung zur Erfassung der Teilnahmezahl verarbeitet. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf www.fes.de/datenschutzhinweise.